

Professor Dr. A. Kluckhohn durch den Sekretär.

Zu einer besondern Discussion dieser Vor schläge würde weiterer Beschluß nicht eingebracht.

Herr v. Liliencron setzt den Vortrag über die Arbeiten für die allgemeine deutsche Dialectforschung fort. Nachdem er schon daselbst nicht einige Punkte zur Discussion gekommen waren, wurde beschlossen den Inhalt des Vortrags, soweit er für das größere Publikum interessant ist und namentlich die Ergebnisse daselbst für die Untersuchungen zu machen verspricht, in der für die Gesellschaft bestimmten Sitzung über die Plansammlung mitzutheilen. Die vorgelayte Druckprobe fand allgemeinen Beifall, wir erklärten auf die Commission auf Antrag des Herrn Weitz dafür, daß die literarischen Notizen aus Dialecten der einzelnen Artikel durch kleinere Briefe untergeordnet werden. Creditforderung: 3000 fl.

Gefabracht.

Vierte Sitzung am 30. September 1871.  
Dienstag.

Annahme: die in der letzten Sitzung gegenwärtigen Mitglieder unser General von Spreuer /: ausließ /: und Professor Dümmel /: abweist /:.

Das Protokoll der dritten Sitzung wurde gelesen und genehmigt.

Bei der dann eröffneten dritten Nachbesprechung wurden keine neuen Vor schläge eingebracht.

Darauf wird der nun Herr Weizsäcker angesprochene Beifall über die Arbeiten für die Reichstagsarbeiten durch Herrn v. Sybel gelesen. Die Gültigkeit des Manuskripts des gesamten Landes geht Anfangs November durchsichtig aus der Arbeitsführung ab, und der Druck wird